



2. Fischforum Schweiz

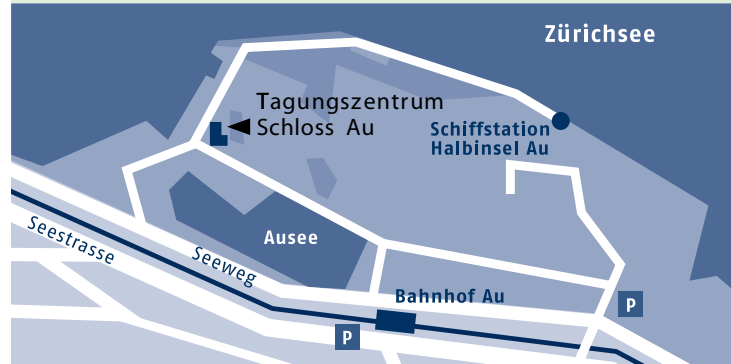
Fischzucht für die Landwirtschaft

Erfolgsmodelle und Lösungswege

Donnerstag, 8. Dezember 2011

Tagungszentrum Schloss Au
CH-8804 Au

Anreise/Parking



Tagungsort

Das Fischforum findet im Tagungszentrum Schloss Au statt:
www.schloss-au.ch

Anreise

Den Besuchern wird empfohlen, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Mit der S-Bahn (S8) erreichen Sie das Schloss Au alle 30 Minuten von Zürich oder Pfäffikon SZ. Ab Bahnhof Au ist der Fussweg (800 m) beschildert.

Zürich HB ab: 08:14 Uhr
Pfäffikon SZ ab: 08:34 Uhr

Mit dem Auto:

Eine begrenzte Anzahl Parkplätze befindet sich beim kantonalen Schulungszentrum oder beim Bahnhof Au.

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

ZHAW Zürcher Hochschule

für Angewandte Wissenschaften

Life Sciences und Facility Management

Weiterbildungssekretariat

Grüental, Postfach

CH-8820 Wädenswil

Fischforum Schweiz

Jährlich werden in der Schweiz für über 600 Millionen Franken Fische gekauft. Tendenz steigend. Das Gros stammt aus dem Ausland, nur jeder zwanzigste Fisch ist aus der Schweiz.

Konsumentinnen und Konsumenten sind mittlerweile sensibilisiert – Überfischung der Meere, intransparente Zuchtmethoden, belastete Produkte. Trotzdem, Fisch wird gerne und oft konsumiert.

Zahlreiche europäische Länder haben reagiert und neue, nachhaltige Zuchtmethoden entwickelt. Sie wollen den Trend hin zu qualitativ hochstehenden Zuchtfischen nicht verpassen.

Aber welche Produktionsform ist die beste für die Schweiz? Was gilt es von unseren Nachbarländern zu lernen, was selber zu erarbeiten?

Warum übernimmt die ZHAW die Initiative?

Die Schweiz ist in Sachen «Fischproduktion» ein Entwicklungsland, obschon Fischzucht für zahlreiche landwirtschaftliche (und andere!) Betriebe eigentlich einen attraktiven Zusatzerwerb bilden könnte.

Es besteht auch keine Plattform, die sich mit dem Thema Fisch auseinandersetzt. Diese Lücke will die ZHAW mit dem **Fischforum** füllen. Ein Forum für den Wissenstransfer, von dem alle Beteiligten gleichermaßen profitieren: Produzenten, Handel, Wissenschaft, Gastronomie und Konsumenten.

Das Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen forscht an neuen, nachhaltigen Zuchtmethoden. Es verfügt über verschiedene Testanlagen und ein starkes internationales Netzwerk.

Anmeldung

Mit Anmeldeformular oder über www.iunr.zhaw.ch/fischforum bis spätestens 1. Dezember 2011. Die Anmeldung ist verbindlich.

Abmeldung

Kostenfrei bis 1. Dezember, bei Absage bis und mit 5. Dezember 50 % der Tagungsgebühr. Bei späterer Abmeldung und bei nicht Erscheinen wird die volle Tagungsgebühr geschuldet.

Kosten

Tagungskosten CHF 390.– (CHF 90.– Studierende) inkl. Tagungsunterlagen und Verpflegung. Nach Anmeldung wird Rechnung gestellt, diese gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Barzahlung ist nicht möglich.

Teilnehmerzahl

Aufgrund der Räumlichkeiten ist die Teilnehmerzahl beschränkt. Es gilt die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Information

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Life Sciences und Facility Management, Weiterbildungssekretariat, Grüental, Postfach, 8820 Wädenswil, Tel. +41 58 934 59 69, Fax +41 58 934 50 01, weiterbildung.jsfm@zhaw.ch

Donnerstag, 8. Dezember 2011

08:30 Registrierung & Begrüssungskaffee

09:00 Begrüssung und Tagungsüberblick

09:15 Leitfaden Fischzucht

Die Orientierungshilfe für angehende Fischzüchter zur Beurteilung des persönlichen Startpotentials.

Andreas Graber, Projektleiter Aquakultur ZHAW

09:40 Fisch vom Hof?!

Erfahrungen mit Kreislaufanlagen in der deutschen Landwirtschaft: Fischproduktion, Vermarktung, Risiken und Potentiale.

Birgit Schmidt-Puckhaber, Projektleitung Aquakultur der DLG e.V.

10:05 Lachszucht im Schweinestall

Aufbau eines erfolgreichen Produktionsmodells mit der Marke BachtellachS® im Franchising-Konzept.

Yves Christian Sacher, Züchter von BachtellachS®

10:30 Kaffeepause & Einschreiben Workshops

11:00 Die Trüsche – eine neue Fischart für die Aquakultur

Erste Erfahrungen von der Satzfish- bis zur Speisefischproduktion. Voraussetzungen und Perspektiven.

Hendrik Woche, Diplombiologe, Satzfishzucht LOTAqua

11:25 Qualitätssicherung bei Fischfutter

Wie ernähre ich meine Fische optimal? Futterkomponenten, Herstellungsverfahren, Lagerung, Fütterung.

Friedrich Hartmann, H.U. Hofmann AG, Hokovit

11:50 Highlights der Schweizer Aquakultur

Kurzbeiträge aus aktuellen Projekten: OceanSwiss, UrbanFarmers

12:15 Mittagspause

13:45 Workshop I – Anlagentechnik

Erfahrungen mit Fischzucht in der Landwirtschaft: «lessons learned».

Workshop II – Verarbeitung von Fischen

Aufgabenteilung in der Vermarktung: Wer kauft meinen Fisch ab Hof?

Workshop III – Qualitätsfutter für Fische

Bedeutung eines optimalen Fischfutters speziell in Kreislaufanlagen.

15:15 Kaffeepause

15:45 Resultate der Workshops im Plenum

16:00 Podiumsgespräch: Fischzucht in der Landwirtschaft, macht das Sinn?

Es diskutieren

Birgit Schmidt-Puckhaber, Yves Sacher, Friedrich Hartmann, Andreas Graber, n.n.

Moderation: Stefan Schramm, Geschäftsführer Salz & Pfeffer

17:00 Fazit/Schlussfolgerungen

Anmeldung

Gerne melde ich mich zum
2. Fischforum Schweiz vom 8. Dezember 2011
zum Thema «Fischzucht für die Landwirtschaft»
an:

<input type="checkbox"/> Tagungskosten	CHF 390.–
<input type="checkbox"/> Studierende & Auszubildende	CHF 90.–
<input type="checkbox"/> Ich kann nicht an der Tagung teilnehmen, bitte aber um Zusendung der Unterlagen	CHF 90.–

Besonderes:

Vegetarisches Menü erwünscht

Anmeldung online über
www.iunr.zhaw.ch/fischforum

oder auf dem Postweg:

Name

Vorname

Firma/Organisation

Funktion

Rechnungsadresse: Privat Geschäft

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Bitte melden Sie sich bis 1. Dezember 2011 an. Besten Dank!